

PUBLIKATIONSauftrag

Adressat:	Bezirksanzeiger Rheinfelden Neue Fricktaler Zeitung Radio Argovia Tele M1 Radio DRS Aargauer Zeitung Basler Zeitung Fricktal 24 BZ Basel-Landschaft Homepage Kaiseraugst Gemeindepersonal	redaktion@fricktal.info fricktaler-woche@nfz.ch redaktion@argovia.ch redaktion@telem1.ch agso@srdrs.ch redaktionfricktal@chmedia.ch gemeinden@baz.ch redaktion@fricktal24.ch info@bz-online.ch jana.obrist@kaiseraugst.ch Personal (gesamt)
------------------	---	---

Versand per Mail am: 7. Oktober 2025/ ssc

Aufhebung Ersatzparkplätze AEW-Baustelle für die Chilbi

Für die Chaiseraugschter Chilbi, vom 18. Und 19. Oktober 2025, werden die Ersatzparkplätze auf dem Schulhausplatz sowie dem roten Platz ab Mittwoch, 15. Oktober 2025, bis und mit Montag, 20. Oktober 2025, aufgehoben. Während diesem Zeitraum sind alle Liegenschaften im Baustellenbereich befahrbar. Der Gemeinderat dankt für das Verständnis.

Gemeinsam für Sicherheit: Einbruchsprävention in der Gemeinde

Die Sicherheit der Kaiseraugster Bevölkerung liegt dem Gemeinderat am Herzen. Um einen Beitrag zur Einbruchsprävention zu leisten, ist es wichtig, proaktiv Massnahmen zu ergreifen, um sein Zuhause und die Nachbarschaft sicherer zu gestalten.

Aufgrund der erhöhten Gefahr in der dunklen Jahreszeit informiert die Polizei und ist auch präventiv unterwegs. Der Gemeinderat möchte auf folgende wichtige Präventionstipps hinweisen:

- Beim Wegfahren Fenster und Türen schliessen.
- Abends Fenster- und Rollläden schliessen und auf der Innenseite verriegeln.
- Keine Schlüssel hinterlegen (Fussmatte, Milchkasten). Keine Hinweise auf Abwesenheit durch Notiz an der Haustüre oder Mitteilung auf dem Telefonbeantworter.
- Anwesenheit signalisieren. Licht brennen lassen (mit Zeitschaltuhr). Abwesenheit der Nachbarschaft mitteilen; Briefkasten leeren lassen.
- Wenig Bargeld und Schmuck zuhause aufbewahren. Wertsachen sind sicher im Tresor- oder Kundenschiessfach bei der Bank.
- Fremde im Quartier ansprechen.
- **Verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei melden (Notruf 117).**

Nachbarschaftliche Zusammenarbeit fördern:

Die Bildung von nachbarschaftlichen Netzwerken ist ein effektiver Weg, um die Sicherheit zu erhöhen. Ein aufmerksames Auge auf verdächtige Aktivitäten in der Nachbarschaft kann potenzielle Einbrecher abschrecken.

- **Verdachtsmomente in der Nachbarschaft wahrnehmen und die Polizei benachrichtigen.**
- Gegenseite Information bei längeren Abwesenheiten (Ferien, Krankenhausaufenthalt) oder bei Terminen mit Lieferanten oder Handwerkern.
- Mit den Nachbarn vereinbaren, den Briefkasten zu leeren und nach dem Rechten (im Haus/Wohnung Licht anmachen) zu schauen.
- Sich um ältere oder behinderte Menschen in der Nachbarschaft kümmern.
- Fremde, welche sich in der Nachbarschaft aufhalten, nach dem Grund ihrer Anwesenheit fragen.

- Sich vergewissern, wer ins Haus hineinmöchte, bevor der Türöffner getätigt wird.
- **Und nicht vergessen: Jeder könnte mal auf die Aufmerksamkeit der Nachbarschaft angewiesen sein.**

Die vorgenannten Präventionstipps helfen, die Einbruchswahrscheinlichkeit zu minimieren.

Der Gemeinderat